Zustand des Volksschulwesens in Böhmen, nach amtlichen Quellen angegeben

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Allgemeine schweizerische Schulblätter**

Band (Jahr): **3 (1837)**

Heft 5-6

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Zustand des Volksschulwesens in Böhmen, nach amtlichen Quellen angegeben.

A) Vergleichung desselben in den Jahren 1792 und 1834.

		i. J. 1792.	i. J. 1834.	Zunah.
1. Zahl der Einwohner Böhmens		2,946,060.	3,945,875.	999,815
2. Zahl d. Schulen	a) Hauptschulen	30.	44.	14
	b) Trivialschul.	2,434.	3,276.	842
	c) Mädchensch.	39.	37.	
	d) Industriesch.	unbekannt	134.	
	e) Schul. überh.	2,503.	3,491.	988
3. Zahl der Schulkinder:				
a) schulfähige		308,925.	517,118.	208,193
b) schulbesuchende . . .		216,557.	479,912.	263,355
c) mehr schulfäh. als schulbesuch.		92,368.	42,382.	
4. Zahl der angestellten Lehrer und Gehülfen		3,314.	5,364.	2,050

B) Uebersicht nach den 4 Diözesen im Jahr 1834.

	Erzdiözes Prag.	Diözes Leitmeritz	Diözes Königgrätz.	Diözes Budweis.	Zusammen.
Hauptschulen	15.	7.	12.	10.	44
Trivialschulen	1021.	787.	839.	629.	3276
Industrieschulen . . .	31.	7.	28.	68.	134
Mädchenschulen . . .	13.	13.	5.	6.	37
Schulen überhaupt . .	1080.	814.	884.	713.	3491
Schulgebäude . . .	952.	807.	853.	642.	3254
Schullehrer	811.	819.	891.	606.	3127
Schulgehülfen	766.	500.	562.	409.	2237
Lehrindividuen überhaupt	1577.	1319.	1453.	1015.	5364
Schulfähige Kinder . .	143992.	117152.	146797.	109177.	517118
Schulbesuchende . . .	133250.	112972.	136576.	97114.	479912
Mehr Schulfähige als Schulbesuchende . .	10742.	4180.	10221.	12063.	37206
Sonntags- oder Wiederholungsschulen . . .	1029.	796.	853.	631.	1309
Sonntags- oder Wiederholungsschüler . . .	59795.	51515.	65987.	46659.	223956
Zahl der Schüler, die im Durchschnitt auf 1 Lehrindividuum kommen .	84.	85.	94.	95.	89

Im Jahr 1792 war $^1/_{13}$, im Jahr 1834 schon $^1/_8$ der Einwohner in der Schule.